

Geschäftsanhahnung Vereinigtes Königreich

für deutsche Unternehmen und Hersteller im Bereich
Gesundheitswirtschaft mit Fokus auf Pharmaindustrie und BioTech

London, Oxford und Cambridge, 13. bis 16. Mai 2024



Vom 13. bis zum 16. Mai 2024 führt Trade Horizons Limited, im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz, eine Geschäftsanhahnungsreise nach Großbritannien durch. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme. Sie ist Bestandteil der Exportinitiative Gesundheitswirtschaft und wird im Rahmen des Markterschließungsprogramms für KMU durchgeführt. Zielgruppe sind vorwiegend kleine und mittlere deutsche Unternehmen (KMU).

- Die biopharmazeutische Industrie ist ein wichtiger Sektor für die britische Wirtschaft. Nach Angaben der ABPI (The Association of the British Pharmaceutical Industry) beläuft sich der **Jahresumsatz auf rund 40,8 Mrd. £**, macht 2,6 % des globalen Pharmamarktes aus und steht weltweit auf Platz 6.
- Der pharmazeutische Sektor und die Biowissenschaftsindustrie im weiteren Sinne sind im gesamten Vereinigten Königreich vertreten, allerdings gibt es große Konzentrationen im **"goldenen Dreieck"** von **London-Oxford-Cambridge**.
- Im Vereinigten Königreich wird die pharmazeutische Forschung und Entwicklung in erster Linie von den Unternehmen finanziert. Die Regierung ist der zweitgrößte Geldgeber.
- Im März 2022 kündigte die britische Regierung an, dass sich **ihr F&E-Budget für 2022-25 auf 39,8 Mrd. £ belaufen wird. Nach diesen Plänen werden die Ausgaben bis 2024-25 um 5 Mrd. £ auf 20 Mrd. £ pro Jahr steigen.**
- In ihrem Strategiepapier für die Biowissenschaften 2021 (Life sciences vision) betonte die britische Regierung die im Vergleich zu anderen Ländern hohe staatliche Finanzierung von F&E im Gesundheitsbereich.
- UK verfügt zwar über die Infrastruktur, die wissenschaftliche Basis und die Fähigkeiten, um seine Position als weltweit führendes Zentrum für die Entwicklung und Entdeckung von Arzneimitteln zu halten, aber **die Regierung muss schnell handeln, um sich gegen die Konkurrenz anderer Länder zu wehren.**

Durchführer

Warum Vereinigtes Königreich

Einer der wichtigsten Branchen des Vereinigten Königreichs ist die pharmazeutische Industrie, die nicht nur für die industrielle Produktion von großer Bedeutung ist, sondern auch durch erhebliche Investitionen in Forschung und Entwicklung einen entscheidenden Beitrag zur Innovation des Landes leistet. Eine Rolle, die durch die Auswirkungen des Brexit, der Covid-19-Pandemie und der steigenden Energiepreise nicht in Frage gestellt zu werden scheint.

Zielgruppe

Gute Chancen für Zusammenarbeit oder Markteintritt bestehen im Bereich der Chemie, Pharma und Biotechnologie. Dazu gehören Unternehmen und Dienstleistende aus den Bereichen Forschung, Technologie und Messtechnik für die Arzneimittelentwicklung.

Die Reise richtet sich (vorrangig) an kleine und mittlere Unternehmen (KMU), Selbstständige der gewerblichen Wirtschaft sowie fachbezogene Freie Berufe und wirtschaftsnahe Dienstleistungsunternehmen mit Geschäftsbetrieb in Deutschland mit entsprechendem Branchenschwerpunkt. Auch größere Unternehmen können teilnehmen. Grundsätzlich gilt jedoch, dass mindestens 50 % der Unternehmen KMU sind und bei der Teilnahme Vorrang vor Großunternehmen haben.



Kosten und Teilnahmebedingungen

Das Projekt ist Bestandteil des Markterschließungsprogramms für KMU und unterliegt den De-Minimis-Regelungen. Der Eigenanteil der Unternehmen für die Teilnahme am Projekt beträgt in Abhängigkeit von der Größe des Unternehmens:

- 500 Euro (Netto) für Teilnehmende mit weniger als 2 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 10 Mitarbeitenden
- 750 Euro (Netto) für Teilnehmende mit weniger als 50 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 500 Mitarbeitenden
- 1000 Euro (Netto) für Teilnehmende ab 50 Mio. Euro Jahresumsatz oder ab 500 Mitarbeitenden

Individuelle Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten werden von den Teilnehmenden selbst getragen.

Für alle Teilnehmenden werden die individuellen Beratungsleistungen in Anwendung der De-Minimis-Verordnung der EU bescheinigt. Teilnehmen können maximal 12 Unternehmen.

Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt, wobei KMU Vorrang vor Großunternehmen haben.



Vorteile einer Teilnahme

- Präsentationsveranstaltungen vor britischem Fachpublikum
- Entwicklung neuer Geschäftsmöglichkeiten im britischen Markt durch für jeden Teilnehmenden individuell vereinbarte Geschäftstermine
- Networking mit Branchenakteuren und Entscheidungsträgern des Sektors
- Ausgewählte Besichtigungstermine von britischen Unternehmen, Clustern oder Forschungseinrichtungen
- Informationen zu Zielmarkt und Branche durch ein Vorab-Zielmarktwebinar inkl. schriftlichem Handout sowie einem Länderbriefing vor Ort



Vorläufiges Programm der Geschäftsreise

| Datum | Programm |
|--|---|
| Sonntag, 12.05.2024 London | <ul style="list-style-type: none"> • Individuelle Anreise in London und Hotelbezug • Kennenlern-Abendessen |
| Montag, 13.05.2024 London | <ul style="list-style-type: none"> • Länderbriefing mit Experten-Referierenden • Besichtigung der MedCity oder London BioScience Innovation Centre (tbc) • Individuelle Geschäftstermine im Einzugsgebiet von London • Kennenlern-Abendessen |
| Dienstag, 14.05.2024 Cambridge | <ul style="list-style-type: none"> • Besichtigung ausgewählter Unternehmen des Cambridge Biomedical Campus mit Experten Vorträge • Networking mit Unternehmen und Organisationen auf dem Campus |
| Mittwoch, 15.05.2024 Cambridge | <ul style="list-style-type: none"> • Präsentationsveranstaltung auf dem Cambridge Biomedical Campus • Lunchbuffet mit ausführliche Networking-Möglichkeiten mit britischen Unternehmen • Individuelle Geschäftstermine im Einzugsgebiet von Cambridge |
| Donnerstag, 16.05.2024 Oxford | <ul style="list-style-type: none"> • Besichtigung des Biotechnologieunternehmens Immunocore in Oxford (tbc) • Netzwerkveranstaltung im innovativsten Mitgliedernetzwerk für Biowissenschaften in UK • Networking-Drinks mit ausgewählten Unternehmen der Region und abschließende Feedback-Runde |

*Stand: 13.11.2023. Vereinzelte Programmänderungen sind möglich. Ein gemeinsames (optionales) Abendprogramm wird angeboten.

Ihr Expertenteam

Trade Horizons ist ein privates Beratungsunternehmen für internationales Projektmanagement mit einem eigenen Büro in London und Partnerbüros in Oregon, Toronto, Stockholm, Sao Paolo, Delhi, Kairo, Bangkok, Ho Chi Minh City und Seoul. Trade Horizons hat sich auf die globale Marktexpansion spezialisiert und betreut sowohl Firmenkunden als auch staatliche Auftraggeber durch Beratung, Markteintritt und Handelsunterstützung.

Anmeldung und Kontakt

Für eine verbindliche Anmeldung zur Geschäftsanbahnungsreise senden Sie bitte das ausgefüllte Anmeldeformular und die Erklärung für das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle an:

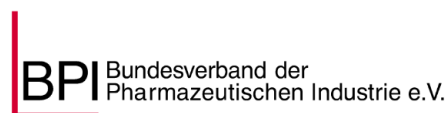
Projektleitung Deutschland:

Frau Alessandra Baldoni
E-Mail: alessandra.baldoni@tradehorizons.com
Tel.: +49-228-763833-84

Frau Miriam Achenbach
E-Mail: miriam.achenbach@tradehorizons.com
Tel.: +49-228-763833-82

Anmeldeschluss ist der 31.01.2024

Fachpartner



Mit der Durchführung dieses Projekts im Rahmen des Bundesförderprogramms Mittelstand Global/ Markterschließungsprogramm beauftragt:



Das Markterschließungsprogramm für kleine und mittlere Unternehmen ist ein Förderprogramm des:

